Stadtteilzeitung und Veranstaltungskalender

Neubrück

Ausgabe 13
Januar bis Juni 2024

10 und 11 sind Kinderseiten

Stadtteilzeitung International diesmal mit Artikel auf فارسی Türkçe und Русский

Gemeinsam für Neubrück: KlimaVeedel startet mit ersten Aktionen und Events

Neubrück soll Vorreiter für die Energiewende im Veedel werden – das hat sich das Projekt KlimaVeedel auf die Fahne geschrieben. Dabei erprobt die RheinEnergie als Initiatorin zusammen mit den Menschen in Neubrück und vielen weiteren Partnern, wie die Klima- und Wärmewende im Veedel ganz praktisch gelingen kann. Mit lebhaften Workshops und einer interaktiven Präsentation auf der Mitgliederversammlung des Bürgervereins ist das Projekt jetzt richtig gestartet.

Im KlimaVeedel Neubrück möchte die RheinEnergie gemeinsam mit den Menschen vor Ort und zahlreichen Projektpartnern nachhaltige Aktionen, Ideen und Experimente ausprobieren, um Lösungen zur Erreichung der Klimaneutralität eines ganzen Stadtteils zu finden. Unter dem Motto „einfach mal machen“ startete das Projektteam im Herbst 2023 dann auch schon mit den ersten Aktionen und Events. Im Rahmen der PV-Welle berät und unterstützt die Rhein Energie zum Beispiel interessierte Haus- und Garagenbesitzer in Neubrück bei der Anschaffung einer Solaranlage – das Projekt wird auch 2024 weitergeführt werden. Wer Interesse hat, kann sich gerne an das Projektteam unter energieeffizienz@rheinenergie.com wenden.

Eine weitere Aktion startete die RheinEnergie gemeinsam

– weiter auf Seite 2–

– Fortsetzung „Gemeinsam für Neubrück: KlimaVeedel“ –

mit den Start-ups NOVO und Lumoview. Testkundinnen und -kunden aus Neubrück konnten sich für einen individuellen Sanierungsfahrplan, kurz iSFP, bewerben. Dieser zeigt auf, wie man sein Haus Schritt für Schritt modernisieren und umbauen kann. Der Fahrplan wird vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAfA) gefördert – für die Energieberatung und einzelne Sanierungsmaßnahmen gibt es also Fördergelder.

Konkrete Lösungsansätze beim SmartCity Cologne KlimaForum

Auch beim ersten SmartCity Cologne KlimaForum stand Neubrück Mitte November voll im Fokus. SmartCity Cologne (SCC) ist die lokale Plattform von RheinEnergie und Stadt Köln für Projekte, die die Stadt noch nachhaltiger und lebenswerter machen. In einer Talkrunde mit Sylvia Schrage, Christian Simon von der Deutschen Wohnungsgesellschaft (DEWOG) und RheinEnergie-Vertriebsvorstand Stephan Segbers wurde schnell klar: Es gibt Herausforderungen im Veedel, die gemeistert werden können, wenn alle gemeinsam anpacken. „Wir möchten im KlimaVeedel Neubrück alle Menschen abholen, ihnen die Sorgen nehmen und zugleich Lösungen zeigen, die allen Bürgerinnen und Bürgern erlauben, an der Energiewende teilzunehmen“, sagte Segbers.

In mehreren Sessions haben die rund 50 Teilnehmenden des KlimaForums konkrete Experimente und Aktionen für Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie urbane Lösungen erarbeitet. Eine Gruppe entwickelte zum Beispiel Ideen, um mehr Grünflächen im Veedel zu schaffen und diese dann wiederum für Mitmachangebote zu nutzen. Ein weiteres Team schlug digitale Straßenschilder vor, die Klimathemen, Aktionen und Veranstaltungen im öffentlichen Raum sichtbar machen. Andere Teilnehmende konzentrierten sich darauf, das Heizen im Mehrfamilienhaus durch smarte Thermostate zu optimie-

ren und Mietende zu animieren, durch den Vergleich mit anderen in einer neuen App weniger Wärme zu verbrauchen. Die Ergebnisse werden von den Teilnehmenden jetzt weiterverfolgt.

Workshops und weitere Aktionen für 2024

Dass das KlimaVeedel noch viele weitere Themen anpacken will, zeigte das Projektteam der Rhein Energie gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der TH Köln bei der Mitgliederversammlung des Bürgervereins Ende Oktober in Neubrück. Nach einer kurzen Vorstellung der Initiative ging es in den direkten Austausch: Die Gäste konnten sich an sechs Thementafeln über konkrete Interessensfelder wie Balkonkraftwerk/Steckersolar, Energiesparen oder E-Ladesäulen informieren und die jeweiligen Herausforderungen im Veedel erläutern. RheinEnergie und TH Köln nahmen alle Anregungen mit. Daraus entsteht nun eine Workshopreihe – über die aktuellen Termine informiert die KlimaVeedel-Website www.rheinenergie.com/klimaveedel.

Zudem plant die RheinEnergie gemeinsam mit dem Start-up CLIMAP, in den kalten Wintermonaten Thermografieaufnahmen von Neubrück zu erstellen (darüber wird separat noch informiert). Dabei wird der energetische Zustand von Gebäuden im großen Maßstab erfasst und in einer Wärmelandkarte dargestellt. So können sich die Neubrücker, wenn gewünscht, einen Überblick zum Zustand ihrer Immobilie verschaffen und bei Bedarf einen individuellen Energiebericht anfordern. Dieser zeigt dann im De-

tail die konkreten Schwachstellen eines Gebäudes auf und erklärt, welche Maßnahmen für die Sanierung wichtig wären.

Zusammen für die Energiewende anpacken

Das Besondere am KlimaVeedel Neubrück: Jede und jeder Interessierte kann sich hier einbringen. „Uns eint das Ziel, ein nachhaltiges, smartes, zukunftsfähiges und lebenswertes Köln zu schaffen“, sagt Juliane Wildermann aus dem Projektteam der RheinEnergie. „Wir sind für alle nachhaltigen Ideen offen und möchten deshalb auch die Bürgerinnen und Bürger in Neubrück animieren, mitzumachen. Meldet euch gerne beim Projektteam über klimaveedel@rheinenergie.com oder teilt uns eure Ideen über die Beteiligungsplattform www.klimaveedel.com mit.“

Bürgerverein hakt nach: Was macht die Marktplatzumgestaltung?

Bürgerverein hakt nach: Fragen an Herrn Marcus Uber, Amt für Stadtentwicklung und Statistik, Konzeption und Projektmanagement für raumbezogene Maßnahmenförderprogramm EU

1. Wie ist der aktuelle zeitliche Rahmen der Umgestaltung des Marktplatzes?

Es ist weiterhin geplant, die Umgestaltung des Platzes an St. Adelheid im Frühjahr 2024 baulich zu beginnen. Derzeit befindet sich die Baumaßnahme in der Ausschreibungsphase und unser Ziel ist es, die Ausschreibung so früh wie möglich zu veröffentlichen. Dies ist ein entscheidender Schritt im Projektprozess, um die erforderlichen Bauunternehmen zu identifizieren.

2. Welche Gründe gibt es, dass der Baustart verschoben wurde?

Die Baumaßnahme zur Umgestaltung des Platzes an St. Adelheid sollte ursprünglich im Frühjahr 2023 soweit vorbereitet werden, um mit der Umsetzung in der ersten Jahreshälfte 2023 beginnen zu können. Aufgrund der veränderten und angespannten Situation im Umfeld von Baumaßnahmen (gestörte Lieferketten, Material-/Baustoffengpässe, hohe Auslastung der Fachfirmen) hat die Vorbereitung der baulichen Umsetzung des Projekts bis zum Spätsommer 2023 angedauert. Ein Beginn der Baumaßnahme zum Winter der Jahre 2023/2024 ist witterungsbedingt nicht ratsam. Der Start der Baumaßnahme wird daher voraussichtlich nach Abschluss der Schlechtwetterperiode 2023/2024 im Frühjahr 2024 erfolgen.

Des Weiteren stellte sich heraus, dass es bei der Vorbereitung der Ausschreibung notwendig war, die mittlerweile in Kraft getretene Ersatzbaustoffverordnung (EBV) zu berücksichtigen und die bereits fertige Ausschreibung noch einmal kurzfristig anzupassen. Diese Verordnung trat am 1. August 2023 in Kraft und bringt wichtige Änderungen in Bezug auf die Verwendung von Ersatzbaustoffen mit sich. Die Einhaltung dieser Vorschriften ist unerlässlich, um Umweltauflagen zu erfüllen und die Nach–haltigkeit des Bauprojekts sicherzustellen.

3. Kann man nicht mit dem Spielplatz beginnen? Der derzeitige Zustand des Spielplatzes ist Ihnen vielleicht bekannt?

Die Bauplanung und der Bauablauf für die Maßnahme wurden seitens des beauftragten Ingenieurbüros sorgfältig ausgearbeitet. Dabei wurde besonderes Augenmerk auf die Effizienz gelegt, um die Bauabschnitte nacheinander durchzuführen. Dieser sequenzielle Ansatz ermöglicht eine bessere Kontrolle, Ressourcennutzung und Qualitätsüberwachung während der Bauphase. Leider ist es aufgrund der Projektanforderungen (unter anderem möglichst geringe Einschränkung zur Nutzung des Platzes für den Wochenmarkt) nicht möglich, den Bauablauf nun noch einmal kurzfristig umzugestalten oder mehrere Bauabschnitte gleichzeitig durchzuführen. Dies würde den avisierten Baubeginn im Frühjahr 2024 gefährden.

Selbstverständlich sind die angebenden Zeiten/Zeiträume immer davon abhängig, welche Ergebnisse das Ausschreibungsverfahren mit sich bringt. Sollte sich bspw. kein Bieter finden lassen, müsste das Verfahren erneut durchgeführt werden, welches den Zeit-Maßnahme-Plan dann gefährden würde.

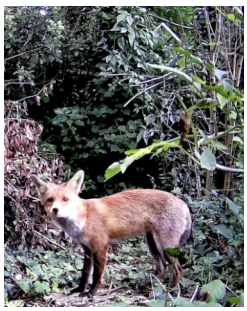
Interessieren Sie sich für Themen im Stadtteil?

Bürgerverein Köln Neubrück e.V.,
www.buergerverein.neubrueck.de,
buergerverein-neubrueck@web.de,

Telefon: 0172 / 2850277

Software-Entwicklung
SAP-Unterstützung
Software-Anpassung
Unternehmensberatung GmbH
Franz-Stock-Weg 17 * 51109 Köln
Tel.: 0221-6906435 * Fax.: 0221-7020481
http://www.ovt-gmbh.de * EMail: ovt@ovt-gmbh.de
IT-Beratung * Web-Design

Aus der Reihe:
Über den Gartenzaun geschaut: Wo Fuchs und Wildschwein sich guten Tag sagen!



Familie Becker wohnt in der Annette-Kolb-Straße, die an die Merheimer Gärten grenzt. „Wir hatten schon zweimal vorher Wildschweine und auch einen Fuchs direkt bei uns hinter dem Gartenzaun entdeckt," so Melanie Becker. Im Frühjahr 2021 gab es die erste Begegnung mit einer Bache. "Für Arbeiten in unserem Garten benötigten wir einen Minibagger. Der fuhr dann durch den hinter unserem Zaun führenden kleinen Weg bis zu unserem Grundstück. Die Bache fühlte sich wohl gestört und hat daraufhin dem Baggerfahr gedroht, aber zum Glück ist nichts passiert. Kurz darauf konnten wir im Dickicht einige Frischlinge laufen sehen. Klar, dass sie ihre Babys beschützen wollte!"

Wildschweine werden eigentlich nicht ihrem Namen gerecht und sind friedvoll. Wenn es sich allerdings um eine Bache mit Frischlingen handelt, können die Tiere aggressiv werden.

Im Spätsommer hat die Familie dann immer mal wieder etwas gehört, aber nichts gesehen, deswegen wurde dann eine Wildtierkamera aufgestellt. Und schon die erste Auswertung zeigte den Fuchs, der von einem ausgewachsenen Wildschwein aufgeschreckt wurde.

„Im Frühjahr 2022 war wieder für einen Zeitraum von ca. 1 Woche eine Bache mit Frischlingen zu sehen. Hinter dem Zaun ist ein Brombeerdickicht, dort kann man sehen, wie sie alles platt getreten haben und so eine Art Höhle entstanden ist.

Den Fuchs sehen wir schon seit einigen Jahren. Mit seinem hellen Gesicht ist er sehr markant, wenn er durch den Zaun in den Garten schaut."

Bedenken hatten sie anfangs schon, dass Wildtiere in einer Großstadt so nah am Menschen leben, aber das Wäldchen hinterm Zaun wird von ihnen nicht genutzt und wenn man weiß, dass dort Wildschweine leben, gibt es keine Ausflüge in das Wäldchen. Das ist natürlich sehr schade, aber auch die sicherste Lösung und so können die Nachbarn und die Wildtiere gut damit leben.

Seit einiger Zeit ist bekannt, dass es (mindestens) eine Rotte auf dem Klinikgelände in Merheim gibt. Dass Menschen angegriffen werden geschieht äußerst selten. Bedroht fühlen sich die Tiere eher von Hunden, weshalb auch Hunde (im Stadtgebiet ja sowieso) angeleint sein sollten. Das in so eng besiedelten Gebieten Wildtiere leben ist befremdlich.

„Bisher gab es bei uns keine Schäden durch die Wildschweine und am Zaun entlang sieht man auch keine Wühlspuren. Sie lassen uns anscheinend in Ruhe, wenn wir sie in Ruhe lassen," so Melanie Becker.

Hotels für flotte Bienen! Wo stehen sie in Neubrück?

Seit Anfang Herbst 2023 sind zwei Insektenhotels von den Hermann-Hesse-Pänz angefertigt worden. Viele kleine Insekten haben bereits ein Zuhause gefunden. Auch einige Vögel fliegen bei Gelegenheit vorbei. Die Hermann-Hesse-Pänz-Insektenhotels sind seit November 2023 an zwei Standorten in Neubrück zu finden: Im Garten vom Hermann-Hesse-Pänz-Familienhaus und in der Nähe vom Bolzplatz Richtung Lidl (Ostheim). Wer mag, kann gerne vorbeikommen und sich das neue Zuhause unserer kleinen Freunde anschauen.

Gabi Binzberger und Akoélé Biam, HHP-Familienhaus

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG
Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen
Stadt Köln

Hermann-Hesse-Pänz Kürbisfest 2023

Wie jedes Jahr feierten die Hermann-Hesse-Pänz am 30. Oktober 2023 von 16.00 bis 18.00 Uhr ihr berühmtes Kürbisfest am Ludwig-Quidde-Platz. Trotz Regen und Wind kamen zahlreiche Kinder mit ihren Eltern und nahmen am Fest teil. Zu Beginn veranstalteten die Kinder selbstständig eine Tanzaufführung mit TikTok-Mash-ups bis 17.00 Uhr. Mash-ups sind kurze Ausschnitte von aktuellen Liedern, worauf fröhlich getanzt und gesungen wird. Nach der Aufführung spielten die Kinder verschiedene Spiele. Gegen 17.30 Uhr wurde eine selbstgekochte Kürbissuppe mit selbstgebackenem Kürbisbrot gemeinsam gegessen.

Alle Neubrücker Kinder und Eltern sind nächstes Mal wieder herzlich eingeladen.

HHP-Team, Ludwig-Quidde-Platz 28 ,51109 Köln-Neubrück

41. Seniorenwoche in Neubrück

Nach der Corona Pause startete erneut die Seniorenwoche vom 15.10. bis 22.10.2023. Bei einer Stadtteilkonferenz vor über 40 Jahren wurde der Arbeitskreis Senioren gegründet, aus dem sich schnell die Idee für eine Seniorenwoche entwickelte.

Der Bürgerverein Neubrück e. V. mit dem Seniorennetzwerk nahm sich dieser Woche an und so wurde gemeinsam mit der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde in Neubrück und dem Deutschordens-Wohnstift wieder eine ganze Woche geplant.

Tanznachmittag, Bowle spielen, Seniorenfrühstück, Spieletreff und der Besuch eines Kindergartens standen auf der Wunschliste der Senioren. Das Mobilitätstraining mit Rollator auf dem Marktplatz mit der Polizei regte an, mal etwas Neues auszuprobieren: um die eigene Achse drehen, anheben, um besser auf die Bordsteinkante zu kommen usw.

Beim Herbstfest unter dem Motto „… dass der Wein erfreue des Menschen Herz“ wurde zu einer Weinprobe sowie Kaffee und Kuchen geladen. Musik und Gesang gehörten dazu. Anschließend konnte man sich mit der Veedelsrikscha nach Hause fahren lassen. Beim Infostand donnerstags auf dem Marktplatz fand dann ein umfangreiches Infoangebot statt: dem Beratungstelefon der Stadt Köln, Kriminalitätsprävention der Polizei Köln und der Seniorenberatung. Nachmittags gab es noch eine Filmvorführung:
Magie des Frühlings im Werdenfelser Land (Zugspitzgebiet) von und mit Bernhard Konetzki im Deutschordens-Wohnstift. Der Freitag stand ganz im Sinne des Singens, hier speziell Volkslieder. Ein großer Ausflug in den Garten der Schmetterlinge Eifalia nach Blankenheim wurde mit über 30 SeniorInnen durchgeführt. Hier stiftete die Rundschau Altenhilfe die Busfahrt, sodass eine Führung, Eintritt und Mittagessen für 25 € angeboten werden konnten. Nach dem ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Kirche incl. Kirchenkaffee und Apfelküchlein von Paula Hiertz endete die diesjährige Seniorenwoche.

Die Veranstaltungen sind vorrangig für Neubrücker Senioren gedacht, stehen aber allen SeniorInnen offen. „Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder SeniorInnen finden, die mit uns gemeinsam diese Woche planen,“ so Sylvia Schrage vom Bürgerverein, der Patenorganisation des Seniorennetzwerkes in Neubrück ist. „Wir wollen damit auf die Wünsche der Senioren eingehen und Aktivitäten hier im Stadtteil hervorheben. Denn hier sollen Senioren für Senioren eine ganze Woche selbst planen, wir wollen eigentlich nur unterstützen.“

Haben Sie Lust mit zu organisieren? Haben Sie Wünsche?

Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.,
buergerverein.neubrueck@web.de Tel. 0172/2850277

SENIOREN FRÜHSTÜCK

Jeden 1. Montag im Monat
8:30 bis 10:30 Uhr

Gemeinsames
kostenloses
Frühstück
Treff im Pavillon,
An St. Adelheid 2 - 8

Senioren Netzwerk Köln- Neubrück

BÜRGERVEREIN KÖLN-NEUBRÜCK E.V.

Anmeldung unter Tel. 0172/2850277

Förderprogramm für Neubrück bald ausgeschöpft! – Ein Update vom Starke Veedel Büro

In der letzten Stadtteilzeitungen berichtete Philipp Dreger vom Starke Veedel Büro für Ostheim und Neubrück regelmäßig über den Verfügungsfonds – ein Förderprogramm, mit dem Projekte mit bis zu 4.999 Euro zzgl. Mehrwertsteuer gefördert werden können.

Seit dem Beginn des Programms im Sommer 2022 sind schon viele Projekte umgesetzt worden. Ein neues Projekt ist die Veedels-Rikscha für Ostheim und Neubrück, die von Engagierten des Vereins Radeln ohne Alter Köln e.V. beantragt wurde. Das Motto des Vereins ist, dass alle Altersgruppen ein Recht auf Wind in den Haaren haben. Seniorinnen und Senioren können sich daher ab sofort per Mail oder Telefon eine Fahrt buchen und werden von einem dafür ausgebildeten ehrenamtlichen Piloten gefahren. In einem Video, das über den QR-Code abrufbar ist, wird das Projekt genauer erklärt und wie man dabei mitmachen kann.

Ein weiteres Beispiel für ein Verfügungsfonds Projekt ist die Unterstützung der Adelheidiade in Neubrück in diesem Jahr. Mithilfe eines neuen Gasgrills konnte das gastronomische Angebot um albanische Spezialitäten erweitert werden. Zusätzlich gibt es ab sofort ein Helfer-T-Shirt, das alle Engagierten bekommen, die am Tag der Adelheidiade eine Schicht übernehmen. Die Gestaltung des T-Shirts wurde zuvor über eine Online-Abstimmung entschieden.

Im Frühjahr 2024 wird es eine letzte Antragsrunde für den Verfügungsfonds geben. Neue Ideen sind daher ausdrücklich und herzlich willkommen und können bei Herrn Dreger ganz unverbindlich vorgestellt werden! Herr Dreger stellt im Starke Veedel Büro (Sprechzeiten mittwochs 10-12 und 14-16 Uhr sowie nach Vereinbarung) und digital auf der Seite www.qm-ostheim-neubrueck.de alle Unterlagen zur Verfügung und unterstützt Interes-

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen · STÄDTEBAU-FÖRDERUNG · Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen · Stadt Köln

Abschied aus Neubrück: Liebe Neubrücker Bürger:innen!

Zum 31.12.2023 endet mein pastoraler Dienst als evangelische Pfarrerin der Gemeinde Vingst-Neubrück-Höhenberg mit 50% Dienstauftrag für Neubrück. Neue Modelle pfarramtlicher und regionaler Kooperation sind in der Erprobung und es wird im Trinitatis-Gemeindezentrum am Europaring weitergehen, auch wenn sich sicher Einiges vor Ort verändert.

Gerne denke ich an die Zeit in Neubrück seit April 2019 zurück, die prall gefüllt war, auch wenn darin die schwierigen „Corona"- Jahre lagen. Viele Gottesdienste (drinnen, draußen, digital, ökumenisch); die Kita Regenbogen mit Minigottesdienst, Schulkinderabschied, Kirchraumerkundung, Familiengottesdienste; die Schulgottesdienste und die gute Zusammenarbeit mit der „roten Schule"; die Begleitung der Seniorengruppen und behutsame, notwendige Umgestaltung der Seniorenarbeit; schöne Seniorenfeste mit Beteiligung der musikalischen Gemeindegruppen; Neugestaltung der Besuchsdienstarbeit, die ökumenische Weltgebetstagsarbeit und der Ökumenekreis; Konzerte; Kinderbibelmorgen; Weihnachtsspiel u.a.mehr. Durch mein Engagement im Sozialraum sind Kooperationen erhalten worden und zustande gekommen, wie Aktion „Hoffnungsfenster" im Advent, Seniorentanz, Beteiligung bei Seniorenwoche, Adventseinklang, Seniorensommerfest, Adelheidiade. Meine Mitgliedschaft in der Stadtteilkonferenz hielt die Ev. Gemeinde immer „auf dem Laufenden". In der Gemeinde habe ich viele engagierte und offene Menschen vorgefunden, wie auch im ökumenischen Miteinander und überall, wo gemeinsam angepackt wurde. Präsenz und Transparenz im kooperativen Miteinander für das Wohl der Menschen im Stadtteil war mir wichtig.

Mit einem Schmunzeln sehe ich mich noch mit meiner – von der Stadt offiziell genehmigten - „Klappstuhlseelsorge" in der Coronazeit draußen auf dem Marktplatz, wo andere Kontakte kaum möglich waren.

Ich wünsche der Gemeinde und insbesondere den Menschen in Neubrück Mut und Zuversicht. Bleiben Sie behütet – oder wie es im irischen Segenslied heißt: „Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott uns fest in seiner Hand".

Herzlich Ihre Andrea Stangenberg-Wingerning

Engagiere dich jetzt in einem Verein!

Der "Veedel e.V." hat das Projekt "Brückenbauer*innen" gestartet. Dieses hat das Ziel, insbesondere Menschen mit internationaler Geschichte für ein Engagement in Vereinen zu gewinnen. Es finden sich generell immer wenige Ehrenamtliche für die Vereinsarbeit und ohne freiwillige Mithilfe funktioniert ein Verein nicht!

Im Stadtteil Neubrück, mit einem Migrationsanteil von ca. 60%, gibt es darüber hinaus vergleichsweise wenige Menschen mit internationaler Geschichte, die in den Vereinen Entscheidungen mittragen. Somit liegt es nahe, diese mit ins Boot zu holen, um die Vereinskultur im Veedel wieder aufleben bzw. weiter existieren zu lassen.

Der DJK Ost, Verein für Basketball, Volleyball und auch Pilates, und der Bürgerverein Köln-Neubrück e.V. haben sich im Zuge dessen an die Brückenbauer*innen gewendet, um Menschen zu finden, die für zahlreiche kleinere und größere Aufgaben innerhalb eines bestimmten Rahmens Verantwortung übernehmen wollen. Beim DJK könnte das zum Beispiel sein als ÜbungsleiterIn zu agieren oder auch im Vorstand insbesondere Migrationsthemen mit aufzubauen. Beim Bürgerverein wäre das etwa die Übernahme einer Baumpatenschaft oder Mitarbeit bei der Organisation von Veranstaltungen. Die Aufgaben in beiden Vereinen sind in jedem Fall vielfältig und es ist mit Sicherheit für jeden, der Lust hat, etwas dabei.

Um die Hürden für Interessierte abzubauen, gibt es im Rahmen des Projektes sechs Frauen aus Neubrück, die teilweise selbst eine internationale Geschichte haben und buchstäblich Brücken bauen sollen. Das bedeutet, sie helfen den beiden Vereinen dabei, Menschen aus der Zielgruppe zu finden und begleiten dann die Ehrenamtlichen bei ihren ersten Schritten im Verein. In nächster Zeit werden die BrückenbauerInnen in nächster Zeit einige unserer Gruppen besuchen und das Gespräch mit den ÜbungsleiterInnen und TeilnehmerInnen suchen. Vielleicht finden sich ja bereits in den eigenen Reihen die ersten UnterstützerInnen. Hierzu wurde, ebenfalls im Rahmen des Projektes ein Flyer entwickelt, der auf den Bedarf des DJK aufmerksam machen soll, sowie ein Fragebogen über den Bürgerverein.

Möchtest du aktiv mithelfen oder kennst du jemanden, der sich gerne engagieren möchte? Sprich uns an! Die Brückenbauer*innen stehen dir mit Rat und Tat zur Seite!

Kontakt:

Lukas Damme, Sozialraumkoordinator, 015224792046, l.damme@veedel.de

اکنون در یک انجمن مشارکت کنید!

پروژه "پل‌سازان" توسط انجمن"Veedel e.V." آغاز گردیده است. اهداف این پروژه به ویژه جلب افرادیست با تجربه‌های بین‌المللی, که علاقمند به مشارکت در این انجمن هستند. به طور کلی، همیشه تعداد معدودی از افراد داوطلب برای کار در انجمن‌ها وجود دارد و بدون کمک داوطلبانه، ایجاد یک انجمن میسر نخواهد بود!

درمحله‌ی "نوبروک" با درصد مهاجرتی حدود ۶۰٪، فقط تعداد معدودی از افراد با تجربه‌های بین‌المللی وجود دارد که در تصمیم‌گیری‌های انجمن‌ها شرکت دارند. بدیهیست به منظور احیا یا رشد فرهنگ انجمن در منطقه, از وجود این افراد استفاده گردد.

انجمن بسکتبال، والیبال و پیلاتس "DJK Ost" و همچنین "Bürgerverein Köln-Neubrück e.V." در این راستا به پروژه "پل‌سازان" مراجعه کرده‌اند تا افرادی را جهت عهده گیری مسئولیت‌های مختلف در چارچوبهای خاص این انجمن‌ها جذب کنند.
به طور مثال در انجمن "DJK"، می‌توان به عنوان مربی تمرینات یا در هیئت مدیره برای بازگویی موضوعات مهاجرتی شرکت نمایند.
و یا در انجمن "Bürgerverein"، می‌توان مسئولیت سرپرستی از درختان و یا مشارکت در برگزاری مراسم خاص را به عهده بگیرند. به هر صورت وظایف در هر دو انجمن متنوع و قطعاً برای هر علاقمندی، موضوع مورد علاقه وجود خواهد داشت.

برای کاهش مشکلات مرتبط با افراد علاقمند، در چارچوب این پروژه "پل‌سازان" که با سرپرستی شش بانو از "نوبروک" با تجربه‌های بین‌المللی خاص خود تشکیل شده, که در گزینش افراد داوطلب و همراهی کردن آنان در اولین گام‌هایشان, به هر دو انجمن کمک می نمایند.
به عنوان اقدام اولیه، پروژه "پل‌سازان" در زمانی نزدیک, انجمنها را بازدید کرده و مصاحبه با مربیان و شرکت‌کنندگان را انجام می‌دهد. شاید اولین حامیان در ردیف‌های خود پیدا شوند. به همین منظور، در چارچوب پروژه، یک فلایر تهیه شده است که بر حسب نیاز انجمن "DJK" که توجه علاقمندان را جلب نماید و همینطور یک پرسشنامه در مورد انجمن "Bürgerverein" نیز وجود دارد.

آیا می‌خواهید به صورت فعال کمک کنید یا آیا کسی را می‌شناسید که علاقمند به مشارکت هستند؟ با ما تماس بگیرید! پروژه "پل‌سازان" با تمام توان و دانش در خدمت شما هستند!

تماس:
هماهنگ کننده فضای اجتماعی
Lukas Damme
l.damme@veedel.de

Hast du Lust, deine kreative Seite zu entdecken und Spaß mit deinen Kindern zu haben?

Dann ist der Malkurs von Elternbildungswerk Neubrück genau das Richtige für dich!

Der Malkurs ist ein Angebot für Kinder und Eltern, die gemeinsam die Welt der Kunst erkunden und ihre eigenen Werke schaffen wollen. Der Malkurs wird von einer erfahrenen Künstlerin geleitet, die dir und deinen Kindern verschiedene Maltechniken und Materialien zeigt und euch individuelle Tipps und Anregungen gibt. Ihr lernt, wie ihr Farben mischen, Schattierungen erzeugen und verschiedene Pinsel verwenden könnt. Ihr malt sowohl nach Vorlagen als auch nach eurer eigenen Inspiration.

Der Malkurs ist nicht nur eine Gelegenheit, künstlerische Fähigkeiten zu entwickeln, sondern auch eine Möglichkeit, Spaß zu haben und neue Freunde zu finden. Der Malkurs fördert auch das Selbstvertrauen und die Ausdrucksfähigkeit von euch und euren Kindern. Am Ende jeder Sitzung werden eure Werke ausgestellt und besprochen.

Der Malkurs ist ein Projekt des Elternbildungswerk Neubrück, einem gemeinnützigen Verein, der sich für die Förderung von Bildung, Erziehung und Kultur in Neubrück einsetzt. Das Elternbildungswerk Neubrück bietet noch viele andere Kurse und Aktivitäten für Familien an, wie zum Beispiel Musik, Sport, Sprachen oder Kochen.

Wenn du dich für den Malkurs oder andere Angebote von Elternbildungswerk Neubrück interessierst, kannst du dich auf ihrer Website oder ihrer Facebook-Seite informieren. Dort findest du auch die Kontaktdaten und die Anmeldeformulare. Das Elternbildungswerk Neubrück freut sich über neue Mitglieder und Interessierte.

Worauf wartest du noch? Melde dich jetzt an und entdecke deine kreative Seite mit dem Malkurs von Elternbildungswerk Neubrück! Der Malkurs findet jeden Dienstag von 16:30 bis 17:30 Uhr in dem Evangelischen Kirchenzentrum Neubrück statt.

Elternbildungswerk Neubrück, Tel. 895633, www.eb-neubrueck.de, Anmeldung unter info@eb-neubrueck.de

Хочешь раскрыть свой творческий потенциал и порадоваться вместе со своими детьми? Тогда курс рисования от Elternbildungswerk Neubrück именно то, что тебе нужно!

Этот курс рисования специально создан для детей и взрослых, которые хотят исследовать мир искусства и создавать свои собственные произведения. Курс

рисования ведет опытная художница, которая покажет тебе и твоим детям различные техники и материалы для рисования и даст вам индивидуальные советы и идеи. Вы узнаете, как смешивать краски, создавать тени и свет, использовать разные кисти. Вы будете рисовать как по образцам, так и по своему вдохновению.

Рисование - это не только возможность освоить и развить художественные навыки, но и способ повеселиться и завести новых друзей. Возможность и умение выражать эмоции через творчество всегда приносят радость, и своими картинами участники по праву гордятся. В конце каждого занятия мы выставляем и обсуждаем работы, вместе радуемся успехам и новым идеям.

Курс рисования - это проект Elternbildungswerk Neubrück, некоммерческой организации, которая занимается продвижением образования, воспитания и культуры в Нойбрюке. Elternbildungswerk Neubrück предлагает еще много разных курсов и мероприятий для детей и взрослых, таких как музыка, спорт, изучение языков или кулинария.

Если тебя заинтересовал в курс рисования или другие курсы от Elternbildungswerk Neubrück, ты можешь узнать о них на сайте или на странице в Facebook. Там ты также найдешь контактные данные и формуляры для регистрации. Elternbildungswerk Neubrück всегда рад новым членам и заинтересованным.

Зачем ждать? Запишись уже сейчас и раскрой свою творческую сторону на курсе рисования от Elternbildungswerk Neubrück! Занятия проходят каждый вторник с 16:30 до 17:30 в Евангелическом центре Neubrück.

Elternbildungswerk Neubrück, тел. 895633, https://www.eb-neubrueck.de.

Регистрация: info@eb-neubrueck.de

Eltern turnen mit kleinen Kindern

Kleine Kinder wollen sich bewegen und ausprobieren. Bewegung ist für die körperliche und geistige Entwicklung unverzichtbar und frühe Bewegungserfahrungen wirken sich auch auf das Gesundheitsverhalten aus. Mit anderen Kindern im gleichen Alter macht das nochmal mehr Spaß!

Das Selbstvertrauen von Kindern wird gestärkt, Toleranz anderen Kindern gegenüber eingeübt und erste Freundschaften ermöglicht. Die Eltern erleben ihr Kind in Bewegung und erhalten Anregungen zur Förderung ihrer Entwicklung und Fähigkeiten. Die Leiterin unterstützt die Eltern und Kinder bei diesen ersten Erfahrungen im Sport.

Ort: Sporthalle Andreas-Hermes-Str. und Europaring, für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren sowie von 3 bis 5 Jahren.

Anmeldung unter Tel. 895633 oder info@eb-neubrueck.de ,www.eb-neubrueck.de

Stadtteilzeitung International wird im Rahmen des Verfügungsfonds für Ostheim und Neubrück über die Städtebauförderung des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen und von der Stadt Köln gemeinsam finanziert.

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen · STÄDTEBAU-FÖRDERUNG · Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen · Stadt Köln

Ebeveynler küçük çocuklarıyla sporda buluşuyor!

Küçük çocuklar hareket etmek ve bir şeyler denemek isterler.

Onların fiziksel ve zihinsel gelişimi için egzersiz önemlidir ve erken yaşta onların sağlığı üzerinde de olumlu etkileri vardır. Aynı yaştaki diğer çocuklarla birlikte yapıldığında ise daha da eğlenceli hale gelir. Bu sayede çocukların özgüvenleri güçlenir, diğer çocuklara karşı hoşgörüleri artar ve yeni

arkadaşlıklar oluşur. Ebeveynler çoc uklarının hareketli halini gözetler ve bir yönetici eşliğinde onların gelişimini ve yeteneklerini teşvik edecek öneriler alırlar.

Adresler: Andreas-Hermes-Str. ve Europaring Spor Salonlarında.

1,5 ila 3 yaş arası ve 3 ila 5 yaş arası çocuklar için.

Kaydınızı 895633 numaralı telefon veya info@eb-neubrueck.de adres üzerinden yapabilirsiniz.

www.eb-neubrueck.de

Ihr Finanzierungsspezialist in Neubrück

Folgende Leistungen bieten wir Ihnen an:

- Baudarlehen zu günstigen Zinsen
- Bestandsimmobilien, Anschlussfinanzierung
- Neubau, Modernisierung
- Unterstützung bei Fördergeldern und Zuschüssen
- Persönliche und unabhängige Beratung
- Begleitung durch IHK geprüfte Immobiliendarlehensvermittler
- Unterstützung bei Makler- & Notar-gesprächen, sowie bei Verhandlungen

Jürgen Mumm - Ihr Finanzberater

Das gibt es nur bei uns: Begleitung zur Objekt-Besichtigung, inkl. Hilfe bei der Kaufabwicklung

MUMM UNABHÄNGIGE FINANZBERATUNG

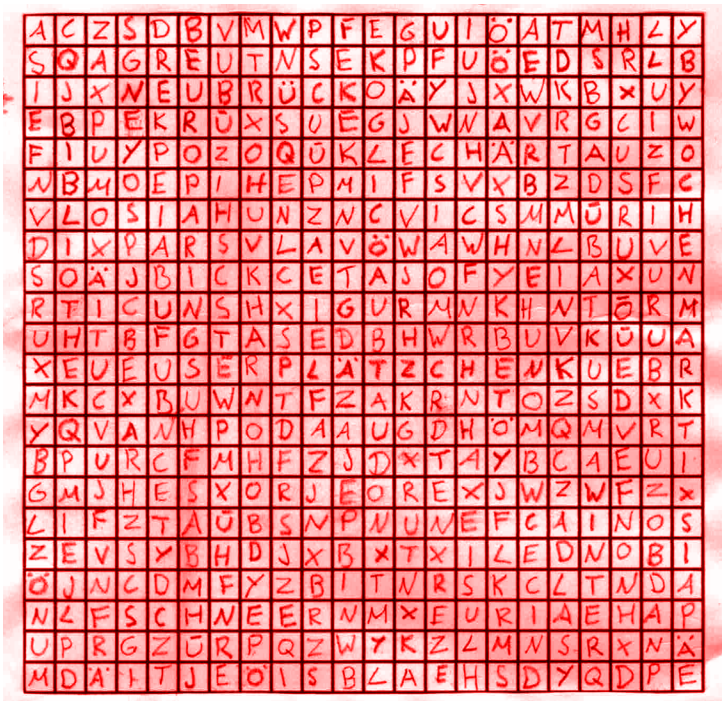
Jetzt informieren unter: www.mumm24.de

Mumm unabh. Finanzberatung
Bergengruenstr. 43
D-51109 Köln

Tel.: 0221 966 795 79
Mobil: 0177 330 17 56
info@mumm24.de

Jürgen Mumm - Immobiliendahrlehensvermittler mit Erlaubnis nach § 34 i Abs. 1 Satz 1 GewO - Zuständige Behörde: IHK Köln, Registrierungsnummer D-W-142-RTC7-23

Mein Hobby: Rätsel



Findest du die 10 versteckten Wörter?

Was spielen Kinder heute draußen? –Teil2

In dieser Rubrik stellen wir euch zwei Spiele vor, die die Grundschulkinder in der Spielegruppe im Familienhaus gerne spiele.

Würfel-Aufgaben-Spiel

Drei Kinder bilden ein Dreieck. Das jüngste Kind wirft den Würfel zu dem Kind auf seiner linken Seite. Fängt dieser Letztere den Würfel, stellt der Werfer dem Kind auf seiner rechten Seite eine Aufgabe, zum Beispiel „Tanz den Moonwalk von Michael Jackson“. Die Spieler können bei den Aufgaben sehr kreativ sein. Man kann tanzen, singen, springen, laufen, etc…

Spiegel-Spiel

Die Kinder stehen sich jeweils paarweise gegenüber. Nun beginnt einer mit den Händen, Armen, dem Kopf oder den Beinen Bewegungen zu machen, die der/die andere möglichst genau und schnell nachmachen soll.

Auch das Schneiden von Grimassen oder bestimmte Bewegungsabläufe sind möglich und können den /die Mitspieler/-in bei der Nachahmung zusätzlich verwirren.

Dabei haben alle Kinder großen Spaß.
Akoélé Biam (HHP-Team)

Anleitung: Rätsel ausfüllen, ausschneiden und

Name
Adresse
Telefonnummer

eintragen.

Dann in den Bürgervereinsbriefkasten
An St. Adelheid 8, werfen.

Es gibt wieder etwas zu gewinnen!

Fakire, Jongleure und Creativ Cooking mit "Pink" – Sommerferien in Neubrück

Hi Leute, wir sind es wieder - Emily und Christian.

Wenn wir mal nicht tanzen, wollen wir abenteuerliche und spannende Sachen machen.

Deswegen konnten wir uns den jährlichen Kölner Spielezirkus in der 3. Sommerferienwoche natürlich nicht entgehen lassen. Hier wurde der Marktplatz kurzfristig in eine Zirkusmanege umgewandelt und jeder konnte in die Welt des Zirkus eintauchen.

Im letzten Sommer konnten wir dort schon viel über das Zirkusgeschehen lernen und mitmachen. Deswegen haben wir uns darauf besonders gefreut. Neben Hulahoop Wettbewerben lernten wir Tellerdrehen, mit Bällen jonglieren und auf Nagelbrettern stehen. Die ganz mutigen Zirkusakteure sprangen sogar über Feuer.

An einem Tag stürmte es ganz dolle, so dass das Zelt beinahe weggeflogen ist. Trotzdem gab es einen tosenden Applaus vom Publikum. Am meisten hat es uns gefallen, dass wir Fakire sein durften. D.h., dass man z.B. auf Glasscherben laufen oder Feuer anfassen darf. Aber wir kochen auch sehr gerne und deswegen sind wir dann noch in der 6. Woche in einen Kochkurs im Jugendzentrum gegangen. Der hieß "Kreative Küche". Es gab sogar Burger, Pfannkuchen und Sushi. Alles von uns Kids zubereitet. Mhhh voll lecker!!!!

Wir haben aber auch Spiele gespielt und Wellness gemacht (uns in der Sporthalle ausgeruht ;-)). Unsere "Betreuer" hatten immer einen riesigen, aber total flauschigen und lieben Hund dabei- sie heißt PINK. Hühner und Kaninchen konnte man auch streicheln. Einmal ist sogar eins ausgebüchst und wir mussten es wieder einfangen.

Christian, ich und die anderen Kinder haben mit Modelliermasse Gemüse geformt. Zumindest war das unsere Aufgabe! Wir formten aber alle Pommes, Burger oder Eis am Stiel. Zum Abschluss wurde ein Musikvideo mit selbstgebastelten Gemüsemasken gedreht. Cool, dass das alles auch noch kostenfrei war.

Schade, dass die Ferien so schnell verflogen sind und wir jetzt schon wieder in der Schule sind. Wir hoffen, dass eure Ferien genau so schön waren wie unsere.

Eure Emily (11)
Euer Christian (9)

Kinderbibliothek im Familienhaus

Die Kinder des HHP-Familienhauses waren aktiv! Nachdem in den vergangenen Wochen viele Ideen gesammelt wurden, wie unsere Kinderbibliothek aussehen sollte, ging es in den Herbstferien 2023 los. Es wurde Platz geschaffen, Kisten getragen, gehämmert und gebaut – und das hat sich gelohnt.

Entstanden ist eine gemütliche kleine Bibliothek, die einen Rückzugsort für die Kinder darstellt, die das Familienhaus Herman-Hesse-Pänz besuchen. Den Kindern war es wichtig, den Ort schön gemütlich zu machen. Dafür sorgen Lichterketten und ein Lese-Tipi, das man auch mal zu machen kann, wenn ein Buch besonders spannend ist.

Viele der Bücher haben wir gespendet bekommen, einige waren aber auch Neuanschaffungen, denn die Bibliothek möchte die Lebenswelt der Kinder widerspiegeln. Die Kinder sollen in den Geschichten und Bildern Heldinnen, Familien und Bedingungen wiederfinden, mit denen sie sich identifizieren können.

Sehr gerne laden wir auch ältere Kinder und Erwachsene ein, in unserer Bibliothek vorzulesen. In der dunkeln Herbst- und Winterzeit ist das besonders schön. Ihr könnt unsere Bücher vorlesen oder eigene Bücher mitbringen, sehr gerne auch in Eurer Familiensprache.

Sarah Barth vom Hermann-Hesse-Team,
Ludwig-Quidde-Platz 28, 51109 Köln

Wenn du uns auch für dein Hobby begeistern möchtest, kannst du deinen Brief unter Angabe deines Namens und einer Telefonnummer gerne in den Briefkasten des Bürereins einwerfen.

Wussten Sie das schon über Neubrück?

Wir haben wir ein kleines Quizz zu den statistischen Daten (Stand 2022) in Neubrück erstellt.

1. Wie viele Zuzüge nach Neubrück von außerhalb Kölns gab es 2022 pro 100 Einwohner?

· a) 1,2 Zuzüge

· b) 2,5 Zuzüge

· c) 3,5 Zuzüge

· d) 5,8 Zuzüge

2. Wie viele Fortzüge aus Neubrück von Köln weg gab es 2022 pro 100 Einwohner?

· a) 1,5 Fortzüge

· b) 2,2 Fortzüge

· c) 2,8 Fortzüge

· d) 5,5 Fortzüge

3. Wie viel Prozent der Menschen von Köln leben in Neubrück?

· a) 2,1%

· b) 0,3%

· c) 0,5%

· d) 1,8%

4. Wie viel Prozent der Menschen in Neubrück unter 18 Jahren haben eine internationale Familiengeschichte?

· a) 75%

· b) 32%

· c) 88,5%

· d) 92%

Auflösung: Erste Frage: c) 3,5 Zuzüge //
Zweite Frage: c) 2,8 Fortzüge // Dritte Frage: c) 0,5% /
Vierte Frage: c.) 88,5%

optik rödinger

augenoptik & contactlinsen

Weismantelweg 22
51109 Köln

Tel. (02 21) 89 14 32
Fax (02 21) 8 90 39 30
optik.roedinger@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo – Sa 9.00 – 13.00 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14.30 – 18.00 Uhr

Kompetenz
in Brillenmode

Unsere Dauertiefpreise:

Einstärkenbrille
komplett ab **79 €**

Gleitsichtbrille
komplett ab **179 €**

Alle Gläser vollentspiegelt + gehärtet.

Unser Team freut sich
auf Ihren Besuch!

Reihe Neubrücker Straßen:
Hausensteinhof

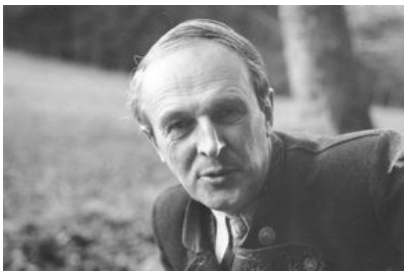
Hinter den Häusern des Europarings 1 - 9, der Robert-Schuman-Str. 2-4 und den Häusern in der Andreas-Hermes-Str. liegt versteckt und ohne Hausnummer ein Hof mit Fußwegen. Tatsächlich hat dieser Hof einen Namen, es ist der Hausensteinhof. Benannt wurde er nach Dr. Wilhelm Hausenstein.

Hausenstein war mit vielen Künstlern und Künstlerinnen befreundet, darunter Karl Valentin, Paul Klee, Annette Kolb, Alfred Kubin, Rainer Maria Rilke und Albert Weisgerber, aber auch mit Politikern wie Theodor (Papa) Heuss. Das lag zum einen daran, dass Hausenstein ein universal gebildeter Mensch war, der als Reiseschriftsteller, Kunstschriftsteller, -kritiker, -historiker und -soziologe zugleich Maßstäbe setzte, die unverändert gültig sind. Und zum anderen, weil er ein vorbildlicher Mensch war, der seiner Überzeugung treu blieb, auch als es ihn in der deutschen Nazizeit fast das Leben kostete. Hausenstein war ein sehr produktiver Mensch mit Beiträgen zu Zeitschriften und Büchern und über 80 eigenen Büchern.

Wilhelm Hausenstein wurde am 17. Juni 1882 in Hornberg im badischen Schwarzwald geboren; er besuchte das Gymnasium in Karlsruhe und dann die Universitäten in Heidelberg, Tübingen und München. Die Promotion „summa cum laude“ in Geschichte 1906 war ein glänzender Abschluss des Studiums, nur wusste Hausenstein nicht so recht, zu welchem Ziel. Seine erste Stelle erhielt er im Jahr 1906 als Vorleser der im Exil lebenden Königin Marie-Sophie von Neapel-Sizilien, der Schwester der Kaiserin Elisabeth von Österreich. Er hielt es mit der alten Königin nicht lange aus, schon nach einem halben Jahr kehrte er wieder nach München zurück.

Hausenstein wurde überzeugter Sozialdemokrat und trat 1907 in die SPD ein. Bis 1915 war er im Arbeiterbildungsverein Vorwärts tätig; eine akademische Laufbahn wurde hierdurch unmöglich. Mit 25 Jahren begann er seine Karriere als freier Schriftsteller und studierte nebenbei Kunstgeschichte. Er wurde einer der bedeutendsten Kunstkritiker, Reiseschriftsteller, Essayisten und Übersetzer seiner Zeit. Außerdem der Schöpfer einer neuen Wissenschaft, der Kunstsoziologie.

Im so genannten Dritten Reich durfte Hausenstein keine Bücher mehr schreiben. Seine große ‚Kunstgeschichte’, wurde eingestampft, weil er sich weigerte, die Namen der jüdischen Künstler zu entfernen. Einige Jahre leitete er noch die Literatur- und die Frauenbeilage der berühmten ‚Frankfurter Zeitung’, ohne den Machthabern auch nur einen Schritt entgegenzukommen, bis man ihn auch dort entließ.



Nachdem am 7. Mai 1945 die bedingungslose Kapitulation unterzeichnet worden war, trafen am 21. Juni 1945 vier amerikanische Offiziere bei Hausenstein in Tutzing ein und trugen ihm die Chefredaktion einer großen Tageszeitung an. Er lehnte ab und schlug Dr. Schöningh als Chefredakteur vor, der dann von den Amerikanern beauftragt wurde. Außerdem hatte sich Hausenstein einen Titel für die neu zu gründende Zeitung ausgedacht: sie sollte „Süddeutsche Zeitung“ heißen.

Die junge Bundesrepublik schließlich schickte ihn auf einen der schwierigsten Posten, die sie zu besetzen hatte: sie machte ihn, den Außenseiter, zu ihrem ersten Generalkonsul, dann Geschäftsträger und Botschafter in Paris. Dass Deutschland und Frankreich überhaupt wieder in Verbindung traten, dass sie ihr Verhältnis wieder auf feste Fundamente stellten, bleibt das Verdienst von Wilhelm Hausenstein.

Am 3. Juni 1957 starb er in München an einem Herzinfarkt.

Der Bürgerverein Köln-Neubrück informiert:

Rücksichtloses Parken in Neubrück

Das Parken auf Bürgersteigen stellt besonders behinderte Menschen mit Rollstühlen sowie Rollatoren und Mütter mit Kinderwagen vor große Schwierigkeiten. Es sollte ein ausreichender Gehwegbereich freigehalten werden. Bitte denken Sie an Ihre Mitmenschen und parken Sie einfach am rechten Fahrbahnrand!

Welches Fahrzeug darf im Wohngebiet parken und welches nicht?

Kleinere Sprinter oder Transporter parken im Wohngebiet rund um die Uhr völlig legal.

Laut StVO § 12 dürfen Fahrzeuge mit mehr als 7,5 Tonnen Gesamtgewicht - also sogenannte mittelschwere und schwere Lkw - sowie Anhänger mit mehr als zwei Tonnen Gesamtgewicht in reinen Wohngebieten zwischen 22 und 6 Uhr nicht parken.

Wo darf nicht gehalten werden?

5 Meter vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen, da ansonsten die Einsichtnahme in Kreuzungen und Einmündungen behindert ist.

15 Meter vor und hinter Haltestellen an Grenzmarkierungen, die das Parken verbieten. Insbesondere an Bushaltestellen führen geparkte PKW dazu, dass die Busse nicht richtig in die Haltestelle einscheren können, der Abstand zum erhöhten Bussteig zu groß ist und Fahrgäste deshalb nicht gut aus- und einsteigen können.

Zahlen Sie Straßenreinigungsgebühr? Nein?

Als Eigentümer und auch als Mieter einer Immobilie ist man verpflichtet, die Straße bis zur Fahrbahnmitte zu reinigen, sofern nicht durch die AWB gereinigt wird. Diese Verpflichtung zur Gehwegreinigung umfasst die Bereiche, die von Fußgängern und Radfahrern genutzt werden sowie Parkflächen auf den Gehwegen, Parkstreifen, Haltebuchten und Sicherheitsstreifen. Die Bereiche müssen mindestens einmal pro Woche bis spätestens samstags um 19 Uhr gereinigt werden. Es muss Laub, Unkraut, Blütenblätter und Schnee beseitigt werden. Der Abfall gehört in die Restmülltonne bzw. Biotonne und nicht in den Rinnstein. Lt. Straßenreinigungssatzung der Stadt Köln drohen Bußgelder bis 500 €.

Wenn Sie nicht wissen, ob Sie in Ihrer Straße reinigen müssen, wenden Sie sich an die AWB.

Neue Baumschutzsatzung der Stadt Köln

Die zunehmende Gefährdung des Kölner Baumbestandes – vor allem durch stetig schwieriger werdende Lebensraumbedingungen und Nutzungskonflikte – machte eine Überarbeitung der Satzung erforderlich. Dabei sind zahlreiche Anregungen aus der Bürgerschaft, von Verbänden und der Politik sowie aus der langjährigen Praxiserfahrung in die Überlegungen eingeflossen.

Wesentliche Änderungen:

Neu ist, dass nun auch Nadelgehölze geschützt werden und zwar ab einem Umfang von 130 Zentimetern in der Stammhöhe von einem Meter. Die Genehmigungsgrenze bei Laubgehölzen soll von 100 Zentimetern auf 80 Zentimeter Stammumfang in einem Meter Höhe gesenkt werden. Darüber hinaus soll der Schutz für diese Bäume unter anderem durch die Vergrößerung des geschützten Radius um den Stamm sowie das ausdrückliche Verbot des Kappens von Baumkronen verbessert werden. Für gefällte Bäume sollen künftig mehr Bäume als Ersatz möglichst auf demselben Grundstück gepflanzt werden. Dies gilt insbesondere für alte, große Bäume, da sie für das Stadtklima besonders wichtig sind. Eine Ausgleichszahlung anstelle von Ersatzpflanzungen soll nur dann infrage kommen, wenn die Pflanzung weder auf demselben Grundstück noch auf anderen Grundstücken der Antragstellenden im Kölner Stadtgebiet möglich ist.

Bäume machen Städte attraktiver und lebenswerter. Sie spielen eine große Rolle für die Lebensqualität im unmittelbaren Wohnumfeld und prägen das Stadtbild. Sie bieten Pflanzen und Tieren einen Lebensraum und tragen damit wesentlich zum Erhalt der Artenvielfalt bei. Durch ihre Fähigkeit, der Atmosphäre im Rahmen der Photosynthese klimaschädliches Kohlenstoffdioxid zu entziehen und als Kohlenstoff in ihrem Holzkörper zu binden, leisten Bäume einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Darüber hinaus senken sie durch Beschattung und Befeuchtung der Luft die Temperatur im direkten Umfeld und machen so die negativen Folgen des Klimawandels für die Menschen erträglicher.

https://buergerinfo.stadt-koeln.de/vo0050.asp?__kvonr=108746

– weiter auf Seite 15–

– Fortsetzung: Der Bürgerverein Informiert –

Verbot von Schottergärten – wie NRW die Bauordnung verschärft

Zum 1. Januar 2024 wird die neue Norm in Kraft treten.

Zumindest in Neubaugebieten sollten Schottergärten eigentlich längst der Vergangenheit angehören. Denn seit 2019 schreibt die Landesbauordnung in § 8 Abs. 1 vor, dass Grundstücksbereiche, die nicht bebaut sind und auch nicht als Zugangswege oder Stellplätze genutzt werden, „wasseraufnahmefähig zu belassen oder herzustellen“ sowie „zu begrünen und zu bepflanzen“ sind.

Diese Regelung wird durch folgenden Zusatz konkretisiert werden: „Schotterungen zur Gestaltung von Gartenflächen sowie Kunstrasen stellen keine andere zulässige Verwendung nach Satz 1 dar“.

Im besonderen Teil der Begründung zur Gesetzesänderung heißt es erläuternd:

„Mit dem Begriff „Schottergarten“ sind Gartenflächen, zumeist Vorgärten, gemeint, die größtenteils mit Folie oder Vlies und anschließend Schotter, Splitt, Kies oder Materialien wie Rindenmulch oder Holzhackschnitzel bedeckt werden und keine oder spärliche Bepflanzung aufweisen.

Überwachungskameras

Meldungen bezüglich der Aufstellung bzw. Anbringung von Überwachungskameras können unter Gefahrenabwehr@stadt-koeln.de gemacht werden. Diese Stelle beauftragt den Ordnungsdienst der Stadt Köln mit einer Kontrolle und leitet den Bericht an den Landesdatenschutzbeauftragten für Informationstechnik weiter. Von dort aus werden Verstöße geprüft und gegebenenfalls geahndet.

Auch Meldungen über angebrachte Kameras, die eventuell den öffentlichen Raum filmen, bitte ich an die unten genannte E-Mail-Adresse zu senden. Teilen Sie uns hier die genaue Örtlichkeit mit. Wir werden dann eine Kontrolle durchführen lassen.

Sollten Sie genaue Fragen haben bezüglich der Anbringung von Überwachungskameras, so bitte ich Sie, diese an folgende E-Mail-Adresse zu stellen: poststelle@ldi.nrw.de

Mitten im Leben – mitten in Neubrück

Ambulante Dienste Neubrück

Deutschordens-Wohnstift Konrad Adenauer gGmbH
WOHNEN – LEBEN – HILFEN für Senioren

Wenn der Alltag immer beschwerlicher wird, sind wir für Sie da!

Straßburger Platz 2
51109 Köln

Wir beraten Sie gerne über konkrete Hilfs- und Unterstützungsangebote – bei uns oder bei Ihnen zu Hause.

Leistungen:
- Grundpflegerische Leistungen
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Häusliche Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Und so erreichen Sie uns:
Montag bis Freitag: 8 bis 15 Uhr
Telefon: (0221) 89 97 - 70 21
oder gerne auch per E-Mail:
ambulante-dienste-dow@seniorendienste.de

www.seniorendienste.de · Telefon: (0221) 89 97 - 70 21

Bürgerinitiative für eine Gesamtschule in Neubrück

Der Vorstand des Bürgervereins Köln-Neubrück e. V. hat im letzten Jahr die „Bürgerinitiative für eine Gesamtschule Neubrück“ beschlossen. Die Eltern und Bürger formieren sich gegen den Ratsbeschluss, der von Grünen, CDU und Volt im letzten Jahr abgelehnt wurde, obwohl die Stadtverwaltung bereits in einer Machbarkeitsstudie die Möglichkeit einer schnellen Umsetzung bescheint hatte. Im Jahr 2022 erging der Ratsbeschluss gegen die Gründung einer Gesamtschule in Neubrück. In diesem wurde auch beschlossen, die „Gesamtsituation nach der Eröffnung der neuen Gesamtschule im Bildungscampus Kalk neu zu bewerten. Dies soll auch unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf die Schülerzahlen der Kurt-Tucholsky-Schule geschehen.“ Die Bürgerinitiative möchte dies nutzen, um dem Stadtrat Köln den klaren Bürgerwillen für eine Gesamtschule in Neubrück unter Beweis zu stellen. Unterstützt wird die Initiative von dem Arbeitskreis Schulentwicklung der GEW und der Stiftung Gesamtschule.

„Wir denken, dass dieses Anliegen viele Eltern und BürgerInnen nicht nur in Neubrück, sondern auch in den umliegenden Stadtteilen betrifft, die in Neubrück einen wohnortnahen Gesamtschulplatz erhalten könnten“, so Sylvia Schrage vom Vorstand. „Schließlich fehlen in Köln aktuell an die 1000 Gesamtschulplätze, insbesondere im Rechtsrheinischen.“ Schon jetzt ist klar, dass die Plätze der Erzbischöflichen Gesamtschule am Bildungscampus Kalk nicht ausreichen.

Während die Hauptschule in Neubrück in diesem Jahr ca. 25 Anmeldungen hatte, könnte die Gesamtschule jedes Jahr vierzügig mit 105 Kindern ins neue Schuljahr starten.

Zur Auftaktveranstaltung am 02.11. im Treff im Pavillon berichtete Sylvia Schrage über Start der Bürgerinitiative, den Bedarf einer Gesamtschule und warum bislang keine Gesamtschule in Neubrück existiert. Martin Süsterhenn, der Leiter der Katharina-Henoth-Gesamtschule Köln berichtete über die Vorteile einer Gesamtschule und veranschaulichte, wie dort gemeinsames Lernen bewerkstelligt wird.

Im Anschluss konnten Fragen von den interessierten Eltern und Anwohnern gestellt werden. Auch ein Reporter des Kölner Stadtanzeigers war anwesend und berichtete im Nachgang über die Bürgerinitiative.

Die Bürgerinitiative sammelt nun Unterschriften, z. B. am Infostand am Marktplatz und in angeschlossenen Kitas. Jeder kann eine Unterschriftenliste selbst von der Internetseite des Bürgervereins runterladen, unter Freunden, Verwandten, Vereinen o.ä. sammeln und möglichst bis zum 01.02.2023 beim Bürgerverein abgegeben.

Unterschriften können auch bei Apotheken, Kindergärten und dem Bürgerverein abgegeben werden. Die Unterschriften werden dann an den Rat der Stadt Köln übergeben, um ein Umdenken in der Politik zu erwirken.

Eltern oder Interessierte können einer WhatsApp-Gruppe zur Bürgerinitiative beitreten, in der Sie auf dem neuesten Stand gehalten werden.

Sollten auch Sie Interesse haben, aktiv mitzuhelfen, melden Sie sich gerne beim Bürgerverein – jede Unterschrift ist wichtig!

Weitere Infos unter www.buergerverein-neubrueck.de oder buergerverein.neubrueck@web.de

Online Petition unter: Eine Gesamtschule für Köln-Neubrück! - Online-Petition (openpetition.de) www.openpetition.de/petition/online/eine-gesamtschule-fuer-koeln-neubrueck

QR-Code zur Online Petition

Warum wir eine Gesamtschule wollen?

-Kinder aus Neubrück und Umgebung erhalten zeitnah einen sicheren, wohnortnahen Gesamtschulplatz

-Bis zur 10. Klasse bleiben alle Bildungswege offen

-Alle Abschlüsse bis zum Abitur sind möglich

-Ein Schuljahrgang besteht aus 1/3 der Kinder mit Gymnasialempfehlung, 1/3 der Kinder mit Realschulempfehlung und 1/3 der Kinder mit Hauptschulempfehlung

-Es gibt kein Sitzenbleiben und kein “Abschulen”, die SchülerInnen können sich individuell entwickeln

-Kinder unterschiedlicher Herkunft erhalten gleiche Bildungschancen

-Kinder mit und ohne Behinderung werden gemeinsam unterrichtet

-Gebundener Ganztag/ zugesicherte Nachmittagsbetreuung für Ihr Kind

Neues aus der KGS!

Wie vielen sicherlich schon aufgefallen ist, schreiten die Arbeiten an der Grundschule Andreas-Hermes-Straße weiter voran. Der Neubau steht schon strahlend Gelb hinter der Turnhalle. Auch der Schulgarten und hier das grüne Klassenzimmer haben ein Upgrade bekommen, indem der Bereich gepflastert wurde. Im Zuge des Neubaus und der nötigen neuen technischen Ausstattung dort, wurden auch die elektrischen Tafeln in der gesamten KGS ausgetauscht. Die alten Tafeln haben in verschiedenen Klassen langsam ihren Dienst eingestellt.

Weiterhin bleibt der Eingang durch den Garten offen, solange die Arbeiten nicht vollends abgeschlossen sind. Allerdings wurden die neuen Fahrrad- und Rollerständer schon eingeweiht, die sich nun auf der anderen Seite befinden, direkt in der Andreas-Hermes-Straße.

Mit dem Neubau mussten auch die Schlangen auf dem Schulhof wieder aufgepeppt werden. Hierzu zückte die OGS in den Herbstferien die Pinsel und zauberte den Schlagen eine neue „Haut“ hervor. Die Farbe hierzu sponserte der Förderverein Kletterbaum e.V., der im Zuge des Sponsorenlaufs vom 18.09. einiges an Geld durch die lauffreudigen Kinder einnehmen konnte! Danke hier noch einmal an alle großzügigen Spender:innen der Familien! Die Einnahmen werden voraussichtlich zum großen Teil in ein Theaterstück und in ein Trommelprojekt, was nächstes Jahr stattfinden soll, investiert. Wir freuen uns, dass dies damit ermöglicht wurde!

Arbeit, Ausbildung oder weißt Du nicht, wohin es gehen soll?

Wir, Projekt CHANCEN GEBEN, können Dich dabei unterstützen.

In Zusammenarbeit mit Unternehmen und dem Jobcenter können wir Dich auf dem Weg zum Ziel begleiten.

Wobei wir unterstützen können:

-Berufsorientierung

-Erstellung von Bewerbungsunterlagen

-Antragstellung beim Jobcenter und beim Kontakt zum Jobcenter

- oder komm einfach ganz unverbindlich vorbei

Dieses Jahr veranstalteten wir wieder unsere Unternehmenswoche. In dieser Woche begleiteten uns Unternehmen direkt am Bus in Neubrück, zum Beispiel der Deutschordens Wohnstift, Leonardo Hotels, Dorint Hotel, Elis Textilservice oder Marriott Hotels. Dort traten sie in den Austausch mit Interessierten über Berufsperspektiven in den Unternehmen. Wir informieren Euch, sobald es Infos zu den nächsten Unternehmenswochen gibt. Diese Bilder können vielleicht einen kleinen Einblick geben.

Um auf dem Laufenden zu bleiben, laden wir Euch herzlich ein, uns auf Facebook zu folgen. Unter dem Namen "Chancen Geben" informieren wir dort regelmäßig über Neuigkeiten und kommende Termine.

Ansonsten freuen wir uns darauf, Euch donnerstags von 14 bis 16 Uhr am TIP zu sehen 👋

Euer Team ‚Neubrück‘ aus dem Projekt CHANCEN GEBEN

Sofia Tesfai: 0152 21759058

Jella Spellenberg: 0174 2167912

E-Mail: chancen.geben@caritas-koeln.de

Stadtbibliothek Köln stellt die neue Leseförderung Bücherbande vor

Die Welt der Bücher steckt voller Geschichten, Abenteuer und neuer Lesefreunde! Diese können Kinder ab sofort wie einen Schatz sammeln. Zahlreiche Studien belegen eindrücklich, wie wichtig Leseförderung für die Sprachentwicklung und den schulischen Erfolg ist. Die Stadtbibliothek Köln geht hier neue Wege und hat ein attraktives und bisher einmaliges Angebot entwickelt.

Unter dem Titel Bücherbande stellt sie eine neue Leseförderinitiative vor. Gemeinsam mit den Kölner Kinderbuch-Illustratorinnen Heike Herold und Katrin Stangl sowie der Grafikerin Anja Neuefeind sind das „Bücherbande Mitmach-Buch“ für Kinder ab dem Grundschulalter und das „Bücherbande Mini-Malbuch“ für die Kleineren entstanden. Auf jeder der künstlerisch und abwechslungsreich gestalteten Seiten können Kinder ihre Lieblingsbücher eintragen und auch selbst kreativ werden. Schreiben, Malen, Skizzieren – alles ist erlaubt. Und am Ende des Buches wartet eine Belohnung der besonderen Art auf alle kleinen Geschichtensammlerinnen und Sammler.

Ermöglicht wird dieses Projekt durch die Imhoff Stiftung und die Sparkasse KölnBonn.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen, sich in der Stadtteilbücherei zu melden. Kinder bis zum 18 Lebensjahr sind kostenlose Mitglieder in der Stadtbibliothek Neubrück, an St Adelheid 2.

Öffnungszeiten: Die 14 – 18 Uhr, Don 11 – 18 Uhr, Frei 12 – 16 Uhr und Sam 10 – 14 Uhr

© Heike Herold, Anja Neuefeind, Katrin Stangl

Hol dir dein Bücherbande Mitmach-Buch oder dein Bücherbande Mini-Malbuch bei uns in der Stadtbibliothek. Trage alle deine gelesenen Bücher ein und werde Lese-Champion! Und so geht's:

Ihr Kind ist schon ein Bücher-Fan, kann aber selber noch nicht lesen?

Kein Problem! Holen Sie das Malbuch in einer unserer Bibliotheken ab, lesen Sie Ihrem Kind etwas vor und lassen Sie es danach einfach kreativ werden. Dafür braucht Ihr Kind nur einen eigenen Bibliotheksausweis – und der ist kostenlos erhältlich. Für die gemalten Vorlese-Abenteuer gibt es eine kleine Belohnung.

Du möchtest Teil unserer Bücherbande sein?

Dann hol dir das Mitmach-Buch in einer unserer Bibliotheken ab. Dafür brauchst du nur deinen Bibliotheksausweis. Wenn du noch keinen hast, kannst du ihn kostenlos bekommen. Stürze dich in dein erstes Leseabenteuer und greife danach zu Stift und Mitmach-Buch. Was fällt dir zu dem Buch ein, das du gelesen hast? Schreiben, malen, etwas zeichnen – alles ist erlaubt. Mach das Buch zu deinem Buch.

Du hast fünf oder mehrere Bücher gelesen und die ersten Seiten im Mitmach-Buch ausgefüllt? Dann komm in eine unserer Bibliotheken und lass dich für dein Lesevergnügen von uns belohnen.

Neubrück reicht es!

Die Offenen Ganztagsschulen des Stadtteils mit Ihren Schulsozialarbeiterinnen, die Offene Ganztagsschule Diesterweg aus Brück und der Kindergarten St. Adelheid setzen ein Zeichen.

Am Dienstag, den 28.November 2023, stand Streik auf der Tagesordnung. Die finanzielle Lage der Träger der Kinder- und Jugendhilfe verschlechtert sich dramatisch, sodass großflächige Schließungen nicht mehr auszuschließen sind. Die Gründe dafür sind Kostensteigerungen sowie eine nicht entsprechende Erhöhung der Finanzierung. Hinzu kommen Platz- und Ausstattungsmängel. Schon jetzt ist die Lage kritisch. Wir fordern eine deutliche Verbesserung der Situation, damit wir die Zukunft und Bildung unserer Kinder sichern können.

Lasst uns nicht im Stich!

Ein Container wird zum Mittelpunkt

Der Ludwig-Quidde-Platz in Köln-Neubrück hat sich im letzten Halbjahr in ein farbenfrohes Kunstwerk verwandelt. Unter dem Motto »Dschungel für Neubrück« bemalten Kinder und Erwachsene im August kunstvoll den Container, der schon seit vielen Monaten Ausgangspunkt für Nachbarschaftsaktionen der städtischen Initiative Hallo Nachbar, DANKE SCHÖN ist. Kinder und Jugendliche aus dem Viertel hatten vorab ihre Dschungelvisionen zu Papier gebracht, aus denen ein eindrucksvoller Gesamtentwurf entstand. Die Kölner Künstlerin Eva Rusch arrangierte die Ideen und integrierte alle Motive durch den Stil »Ligne claire«, bekannt von frankobelgischen Comics.

Der Container, gestiftet von Vonovia SE, Bereich Köln, ist nicht nur ein buntes Highlight, sondern auch ein wichtiger Knotenpunkt für die Community-Aktionen des Hallo Nachbar-Teams. Die Neubrücker Ansprechpartnerinnen Irena Kryeziu und Najat Amraoui laden regelmäßig zu vielfältigen Initiativen ein, die seit 75 Wochen den Ludwig-Quidde-Platz beleben. Finanziert und ins Leben gerufen wurde das Projekt vom Umweltamt der Stadt Köln. Bevor der »Dschungel für Neubrück« auf dem Container entstand, haben Team und Anwohner*innen gemeinsam umfangreiche Aufräumarbeiten geleistet. Es entstand sogar ein »Strand für Neubrück«, wofür der vorhandene Sandkasten neu ausgebaggert und sicher umrandet wurde.

Darüber hinaus organisierte das Hallo Nachbar-Team ein Sommerfest, Schatzsuchen für Kinder, Beratungen zur Stadtteilverschönerung und Umwelterkundungen in Zusammenarbeit mit dem Neubrücker Hermann-Hesse-Pänz e. V. Hallo Nachbar, DANKE SCHÖN gewann auch die Deutsche Wohnungsbau Gesellschaft mbH Köln und den Dienstleistungsservice Lehr & Sohn GmbH & Co. KG als Unterstützer des Projektes.

KOHL, KARTOFFELN UND WILDE TIERE – EINWEIHUNG DES INFO-CONTAINERS

Irena Kryeziu, Hallo Nachbar-Ansprechpartnerin, zieht eine positive Bilanz: »Mit der Bemalung des Containers

haben wir ein sichtbares Zeichen dafür gesetzt, dass das öffentliche Grün allen Nachbar*innen im Viertel gehört – und dass es Schönheit verdient, ohne Verwahrlosung und wilden Müll. Gerade im Sommer brauchen die Menschen solche Plätze, an denen sie sich wohl fühlen können.«

Ende August erwartete die Neubrücker*innen eine weitere spannende Aktion am Dschungel-Container: ein Workshop zum Thema » Hochbeete bepflanzen « unter der Anleitung von Judith Mayer vom Ernährungsrat für Köln und Umgebung e.V.. Sie gab den Teilnehmer*innen wertvolle Tipps zum Bepflanzen von Hochbeeten und erstellte dafür einen Pflanzplan.

Im Herbst konnte dann geerntet werden. Gekocht wurde Outdoor: In einem großen Topf landeten Kohlblätter, Mangold, Wirsing, Kartoffeln und Möhren, dazu gab es Pflücksalat mit unseren Kräutern. Die Nachbarschaft brachte ein Akkordeon mit und so wurde gemeinsam musiziert, gesungen und getanzt.

Am Kreativtisch bemalten und bastelten die Kinder Masken mit Dschungeltieren. Unsere Umweltpädagogin spielte mit ihnen ein Quiz und befragte sie, was sie sich für den Ludwig-Quidde-Platz wünschen. Wir sind auf die Bilder und Aussagen gespannt.

Ein aufregender Sommer für Köln-Neubrück der zeigt, wie Gemeinschaft und Kreativität einen Stadtteil positiv verändern können. Weitere Aktionen rund um den Container und den Ludwig-Quidde-Platz sind bereits in Planung.

Infos unter www.hallonachbar.koeln

Die Kirchengemeinde lädt ein: Angebote im StAdel7 – Pfarrzentrum St. Adelheid

Kirchencafé jeden 1. Sonntag im Monat –Kaffee und Gespräche nach der Messe ab 11 Uhr

Frühschoppen
Jeden 3. Sonntag im Monat wird die alte Tradition des Frühschoppens nach der Sonntagsmesse wieder eingeführt. Nach der Messe empfängt Sie das Thekenteam herzlich zu einem frischen Kölsch vom Fass.

Markt-Café jeden Donnerstag von 10 – 13 Uhr

Trauercafé

Der Verlust eines geliebten Menschen erfüllt uns mit Trauer und Schmerz. Darüber mit Menschen zu reden, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben, kann helfen und gleichzeitig eine Hilfe für andere sein.

In einer Gruppe bei einer Tasse Kaffee kommt man leichter ins Gespräch.

Aus diesem Grund laden wir Sie an jedem ersten Montag im Monat ins Pfarrzentrum St. Adelheid (StAdel7) ab 17.00 Uhr herzlich ein!

Eine Anmeldung ist nicht nötig, wenn Ihnen danach ist, kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Sollten Sie Fragen haben, rufen Sie gerne an: Diakon Willi Schmitz Tel.: 98937172 oder eine E-Mail unter hanswilhelm@web.de.

Welche Schulabschlüsse vergibt die Hauptschule?

Florian Braun besucht die Kurt-Tucholsky-Schule in Neubrück

Florian Braun, der Ausschuss-Vorsitzende für Schule und Bildung des Landes NRW, hat vor den Herbstferien die Kurt-Tucholsky-Schule in Neubrück besucht. Er wollte den Unterrichtsalltag und die Jugendlichen an unserer Hauptschule persönlich erleben. Dabei hat er viel gelernt und war beeindruckt von den Angeboten und dem Engagement. In der großen Pause wurde der Politiker von den Schülerinnen und Schülern am Frühstücksmobil der Katholischen Jugendagentur (KJA) begrüßt. Schnell entstanden Gespräche mit den Jugendlichen. Im Unterricht „Deutsch als Zweitsprache“ erfuhr Florian Braun von den neu zugewanderten Schülerinnen und Schülern, wie unterschiedlich die (Flucht-)Wege bis nach Köln an die Kurt-Tucholsky-Schule aussehen. Bis zu 90 Schulplätze hält die KTS hier bereit. Jede einzelne Geschichte ist besonders. Damit angemessen umzugehen und erfolgreiche Lernprozesse anzustoßen, braucht eine hohe Kompetenz der Lehrkräfte. Florian Braun war mitten dabei und vermittelte viel Verständnis für die herausfordernde Situation – sowohl für Lernende als auch für alle Mitarbeitenden an einer Schule.
Wofür steht AH? Welche Fächer werden unterrichtet? Und - welche Abschlüsse kann man an der Hauptschule erreichen? Florian Braun begab sich selbst in die Rolle eines Lernenden und stellte sich den Quizfragen des Schülersprechers Rayan Murad. So konnte er die Fächer AH, AW und AT als Hauswirtschaft, Wirtschaft und Technik entschlüsseln. Neu für ihn war, dass die Kurt-Tucholsky-Schule neben zwei Hauptschulabschlüssen auch den Realschulabschluss und den Abschluss im Bildungsgang Lernen anbietet.
Florian Braun staunte über die umfangreiche Berufsvorbereitung im normalen Unterricht - flankiert durch soziale und erzieherische Bildung.

Diese erfahren die Jugendlichen individuell und schülernah durch Coaching und weitere Angebote im Ganztag. Diese Kombination ist ein Schlüssel zum Schulerfolg, so die Schulleiterin Constanze Schwarzer: „Dies zeigt sich immer wieder. Mit 350 Schülerinnen und Schülern sind wir ein überschaubares, gut ausgestattetes System und können auf die individuellen Bedürfnisse eingehen.“ Florian Braun hatte bereits zu Anfang des Jahres den Kontakt zwischen der Kurt-Tucholsky-Schule und der Bauindustrie NRW hergestellt. Dadurch war der sogenannte Bautrailer des Industrieverbands vor wenigen Wochen für drei Tage auf dem Schulgelände, sodass auch dadurch die Schülerinnen und Schüler hautnah bauhandwerkliche Berufe kennenlernen konnten.
Abschließend Florian Braun: "Jede Schülerin und jeder Schüler soll gut für die Zeit nach der Schule vorbereitet werden. Die Kurt-Tucholsky-Schule macht dabei eine engagierte Arbeit. Und ich bin froh über jede Unterstützung, die das System Schule auch von Akteuren wie der KJA oder der Bauindustrie erhält. Bildung geht uns alle an.“

Hermann-Hesse-Pänz: Sonderbetreuung von Grundschulkindern ohne OGS-Platz in Neubrück

Zu Beginn des Schuljahres 2023/2024 haben sich Eltern an die Schulsozialarbeiterin der GGS Europaring gewendet. Ca. sieben Kinder erhielten eine Absage für den Platz in der Übermittagsbetreuung der Gemeinschaftsgrundschule Europaring. Durch die Verzweiflung der Eltern, die entweder berufstätig, in einer Ausbildung oder Sprachkurs sind, konnte in Kooperation mit dem Hermann-Hesse-Pänz-Familienhaus eine Notlösung erarbeitet werden. Die Idee war es, die Kinder ohne den OGS-Platz nach dem Unterricht an drei Tagen abzuholen und zu betreuen, bis ihre Eltern von ihren Beschäftigungen zurückkommen und sie abholen.

Vor den Herbstferien 2023 konnte ein Brief an das Schulamt der Stadt Köln geschickt werden, den Elternvertreterinnen der Kinder ohne OGS-Platz zusammen mit der Koordinatorin des Familienhauses geschrieben haben. Damit das Verfahren einen offiziellen Weg geht, wurden die Träger des Familienhauses Logo gGmbH, der Veedel e.V. und die Sozialraumkoordination Ostheim/Neubrück um Unterstützung gebeten. Auf eine Antwort der Stadt Köln wird nun gewartet. Bis dahin sind alle Kinder, ohne OGS-Platz im Familienhaus herzlich willkommen. Dort können sie ihre Hausaufgaben erledigen und an offenen Angeboten teilnehmen.

Akoélé Biam ,Hermann-Hesse-Pänz-Familienhaus,
Ludwig-Quidde-Platz 28 ,51109 Köln,
Tel. 015780624526

Neu in Neubrück:
Die Omega Nachhilfe

Ein frischer Wind weht durch Neubrück und er bringt Bildungschancen mit sich. Die Omega Nachhilfe ist neu dazu gezogen und möchte sich an dieser Stelle kurz vorstellen.
Als neues Nachhilfeinstitut in der Gemeinde ist es unser erklärtes Ziel, Ihren Kindern auf dem Bildungsweg zu helfen und sie zu unterstützen. In der heutigen Bildungslandschaft sind Nachhilfeinstitute unverzichtbar geworden, um Schülern bei der Bewältigung ihres Schulstoffes zu helfen und gleichzeitig ihr Selbstvertrauen zu stärken. Die Omega Nachhilfe versteht die Bedürfnisse der Schüler und bietet eine einzigartige Lernumgebung, die Bildung und Spaß miteinander verbindet, denn nur wer Spaß hat, kann auch lernen.

Unsere Nachhilfeschule hat ein starkes Team aus qualifizierten Lehrern und sehr motivierten Studenten, die ihre Leidenschaft für das Lernen teilen wollen. Dieses Team ist bereit, Schülern zu helfen, sich nicht nur schulisch, sondern auch persönlich weiterzuentwickeln. Dabei unterrichten wir alle Klassen in Mathe, Deutsch, Englisch und vielen weiteren Fächern.

Ein Schlüsselmerkmal unserer Nachhilfeschule ist das Lernen in kleinen Gruppen. In einer entspannten Atmosphäre können die Schüler den Schulstoff wiederholen, Hausaufgaben machen und neue Themen lernen. Diese Gruppenarbeit fördert den Austausch von Ideen und hilft den Schülern, voneinander zu lernen. Bei der Omega Nachhilfe schaffen wir eine unterstützende Umgebung, in der Schüler Vertrauen in ihre Fähigkeiten aufbauen können.

Bildung soll für alle zugänglich sein! Wenn Sie beim Jobcenter sind, Wohngeld oder Kinderzuschlag erhalten stellen wir für Sie einen einfachen Antrag auf kostenlose Nachhilfe, der schnell bearbeitet wird. Unsere Mission ist kostenlose Nachhilfe mit bester Qualität. Durch unsere langjährige Erfahrung sind wir bestens darauf vorbereitet, Ihre Kinder zu fördern und zu unterstützen. Unser bewährter Ansatz und unsere effektiven Lehrmethoden haben bereits vielen Schülern geholfen, ihre Ziele zu erreichen und ihr volles Potenzial auszuschöpfen.

Bei der Omega Nachhilfe glauben wir, dass der Spaß am Lernen ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg ist. Nur wer motiviert ist, kann gut lernen. Unsere Lehrer und Tutoren sorgen dafür, dass der Unterricht nicht nur informativ, sondern auch unterhaltsam ist. Wir möchten die Begeisterung für das Lernen in jedem Schüler wecken und das Interesse an Wissen und Bildung fördern. Dazu laden wir Sie herzlich ein uns kennenzulernen. Sie finden uns jeden Tag von 15 bis 19 Uhr im Pavillon vom Bürgerverein. Wir freuen uns auf Sie!

Angebote im Enbe Jugend- und Gemeinschaftszentrum

Mädchenzeit im ENBE:

Immer montags von 14 bis 20 Uhr ist das ENBE für Mädchen und junge Frauen geöffnet. Am ersten Montag im Monat ist Mutter – Tochter Tag, bei dem gemeinsam gekocht, gebacken oder gebastelt werden kann. Hier werden auch gemeinsame Ausflüge geplant. Das Programm variiert und wird partizipativ gestaltet, Jugendliche planen mit.

Das Angebot ist kostenfrei.

Außerdem finden jeden Montag folgende Kurse für Mädchen statt:

ISBA – Unterstützung bei den schulischen Aufgaben, Bewerbungen schreiben, Beratung für Praktikumssuche etc.

Selbstverteidigung ab 13 Jahren (18:00 bis 19:30 Uhr) ,Töpfern , Hip Hop Tanzkurs (16:00 bis 18:00 Uhr), Backen/Kochen, Skaten, Freies Spielen

Offene Kunstwerkstatt: Jeden Dienstag von 15 bis 18 Uhr

Jeden Workshoptag werden unterschiedliche Themen behandelt, die Kinder und Jugendliche an neue Wissensgebiete heranführen. Folgende künstlerische Techniken werden vermittelt: Malen, Zeichnen, Drucken, plastisches Gestalten mit Ton und Papiermaché.

Ab 8 Jahre

Anmeldungen erwünscht.

Workshopleiter: Christoph Lorenz

Das Angebot ist kostenfrei

Fußballangebot:

Dienstags (17:30 bis 19:30 Uhr) ab 16 Jahre

Kostenfrei

Vorherige Anmeldung nötig

In der Straßenkicker Halle, Schanzenstraße 6-20, 51063 Köln

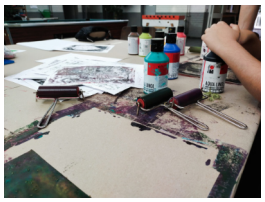
Weihnachtsferien: Vom 2. Januar bis zum 5. Januar 2024, von 10 Uhr bis 15 Uhr

Unter dem Motto „Skulpturen, Formen und Farben“ können Kinder zwischen 8 und 12 Jahren Natur entdecken mit all ihren Formen und Farben.

20 Kinder können teilnehmen. Für Verpflegung ist gesorgt.

In Kooperation mit Spotlight Experience

Das Angebot ist kostenfrei.



Osterferien: Dschungelcamp: 25. März bis 29. März

8-12 Jahre

Kurzbeschreibung

Der Start in die Woche beginnt mit einem Gruppenspiel, damit sich die Kinder und Jugendlichen für die nächsten Tage besser kennenlernen. Die Kinder und Jugendlichen können jeden Tag zwischen unterschiedlichen Workshops wählen. Diese finden immer 2 stündig statt.

Workshops: Kreatives, Druckwerkstatt, Malen & Zeichen, Basteln, Töpfern, Holzwerkstatt, Sport & Bewegung, Klettern, Ballspiele, Skaten, Löten.

Kosten: 20€ pro Tag inkl. Mittagessen und Snacks. Es wird frisch gekocht.

Internationale Jugendbegegnung Köln - Istanbul

Thema: Culture and Tradition

Ort: Istanbul

23.03.24 bis 29.03.24

Vorherige Anmeldung notwendig

Kosten: Eigenanteil zwischen 50€ und 100 €

Ab 16 Jahre

Das Projekt zielt auf einen Kultur- und Traditionsaustausch. Der Ansatz ist es, über den Austausch die jeweiligen Kulturen und Traditionen und das Miteinander von Jugendlichen verschiedener Herkunft zu stärken. Durch gemeinsame Erlebnisse und Sprachanimationen sollen sich die Jugendlichen kennenlernen und in einen tieferen Austausch kommen. Wir möchten ihnen mit dem Projekt die Möglichkeit geben, die Traditionen und Kultur eines anderen Landes kennen zu lernen und Verständnis für andere Lebensformen und Religionen zu erlangen.

Kontakt:

Sedina Bradic s.bradic@enbe.jugz.de

01789277680 oder 0221 891736

Name und Adresse der Jugendeinrichtung

Jugend- und Gemeinschaftszentrum ENBE, Neubrücker Ring 30, 51109 Köln-Neubrück

verbraucherzentrale

Nordrhein-Westfalen

Strom sparen? Stromabrechnung?

Praktische Hilfe vor Ort - Informationsangebote der Verbraucherzentrale in Neubrück

Sie haben Fragen zum Stromverbrauch oder zur Stromabrechnung? Und wie heize und lüfte ich ohne Energie zu verschwenden? Die Heizung ist in die Jahre gekommen - was kann und darf ich denn jetzt noch einbauen?

Diese Fragen und generell alle Fragen rund um das Thema Energie können Sie mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale in Köln besprechen. Im kommenden Jahr wird es Beratungsangebote im Rahmen der Energieberatung speziell in Neubrück geben - zum Beispiel im Rahmen einer Beratungsaktion für Hauseigentümer:innen ab März und Beratungsnachmittage zu allen anderen Themen.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale in Köln

Wirbelsäulen Gymnastik

Donnerstags
9.00 - 9.45 Uhr
10.00 - 11.00 Uhr

Evang. Gemeindezentrum, Europaring 35

ELTERNBILDUNGSWERK
Köln-Neubrück e.V.

www.eb-neubrueck.de
info@eb-neubrueck.de
Anmeldung Tel. 895633

Ein Wald in Ostheim für Neubrück

Naja, eigentlich ist es Rath-Heumar oder doch Ostheim? Es geht um die bisher landwirtschaftlich genutzte dreieckige Fläche zwischen der Tankstelle in der Pauline-Christmann-Str. und der Autobahn. DIE LINKE in der BV Kalk hatte im April 2022 bei der Verwaltung nachgefragt, wann der dort bereits in 1992 (!) per Bebauungsplan festgesetzte Wald denn käme. Endlich im August antwortete die Verwaltung, dass dies für 2024/25 angestrebt werde und über das Projekt "Ein Wald für Köln" finanziert werden solle.

Weiteren Auftrieb erhielt das Projekt durch den in Köln weltbekannten Porzer Guido Cantz, der anlässlich seines 30-jährigen Bühnenjubiläums in 2022 für jeden seiner 200 Auftritte in der Session 22/23 einen Baum spenden wollte, um Danke zu sagen und etwas fürs Klima zu tun. Was liegt für einen Porzer näher, als sich mit der Idee an das „Haus des Waldes“ auf Gut Leidenhausen in Porz zu wenden. Dort hatte man die Idee, dass Cantz einen Apfelbaum auf der Obstwiese in Leidenhausen pflanzen sollte und die übrigen 200 nach Ostheim in den dortigen 5. Kölner „Wald für Köln“ kommen werden. Tatsächlich kam es bereits am 25. November zur Pflanzaktion in Ostheim. Ja, der Zipfel gehört tatsächlich zu Ostheim. Jedenfalls liegt der Wald vor der Neubrücker Haustür und wird den Neubrücker*innen wegen Kühlung und Filterung der Stäube von der Autobahn sicherlich mehr nutzen als den Ostheimer*innen. Neben Guido Cantz packte auch Bezirksvertreter HP Fischer tatkräftig mit an, indem er 25 qm Wald spendete.

Bei dieser Aktion wurde auch schon für den 6. Wald für Köln geworben, der ebenfalls nach Ostheim kommen wird und zwar auf die andere Seite der Autobahn.

Du hast die Möglichkeit, die Anlage des Waldes mit einer Spende ab 5 € für 1 qm Wald zu unterstützen. Als Dank für die Spende erhalten alle Spender*innen eine Urkunde. Die Urkunde wird per Post von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V. zugesendet. Ab einer Spende von 150 € kannst du ein Schild (Format 15×10 cm) bekommen, auf dem ein von dir selbst gewählter Text (z.B. Name Spender*in, Anlass der Spende, Größe der gespendeten Waldfläche) eingraviert wird. Die Stadt Köln bringt die Schilder an Eichenholzstelen im neuen „Wald für Köln“ an. Für Beträge ab 100 € aufwärts erhältst Du eine Spendenquittung.

Ende November 2024 werden alle Waldspender*innen zu einer gemeinsamen Pflanzaktionen eingeladen, bei der sie ihre Bäume pflanzen können. Die Einladung zur Pflanzaktion erhältst du ca. 4 Wochen vor dem Pflanztermin. Für die Einladung werden alle Spendeneingänge bis zum 30.09.24 berücksichtigt.

Wenn du spenden möchtest, nutze bitte das elektronische Antwortformular unter folgendem Link:

https://www.sdw-nrw-koeln.de/mitwirkung/spenden-ein-sechster-wald-fuer-koeln/

Mein4tel Neubrück

Im Rahmen der Smart Mobility Challenge der TH Köln, in Kooperation mit Ford Motor Company Fund, stellen wir unser Projekt „Mein4tel" vor. Unser Team besteht aus 13 Student:innen aus Masterstudiengängen der Architektur und Logistik an der TH Köln.

Im städtischen Raum ist das anonyme Verhältnis zwischen Bewohner:innen zum Alltag geworden. Vor allem zuziehenden Menschen erschwert die Unbekanntheit die soziale Integration mit ihren Mitmenschen. Neben der Vereinsamung und dem demografischen Wandel werden steigende Temperaturen und Extremwetter unseren Alltag begleiten. Stauwärme und schlechte Luft sammeln sich in den Städten, was die Aufenthaltsqualität verschlechtert.

Wie also können wir mit einfachen Mitteln einen besseren Zusammenhalt und verbesserte Aufenthaltsqualität schaffen?

Die Plattform Mein4tel soll Anwohner:innen niederschwellige Möglichkeiten geben, miteinander in der Nachbarschaft aktiv zu werden. Bewohner:innen sollen sich für die Pflege und Nutzung ausgewiesener, öffentlicher Flächen anmelden können, beispielsweise für Baumpartnerschaften, der Nutzung von Grünflächen als Beet oder zur Pflege von Spielplätzen. Aktuelle Problemstellen, aber auch Ideen für Potenziale sollen gemeldet werden können, um gemeinschaftlich für eine Lösung aktiv zu werden. Insgesamt sollen langfristige Projekte und Initiativen für eine nachhaltige Quartiersentwicklung gebildet werden. Die Funktionen werden über eine interaktive Karte des Viertels abgebildet, mit der Möglichkeit zu unabhängiger Kommunikation und Organisation.

Die Plattform soll in Form einer Website über den Internet-Browser für den PC und Mac, sowie als App für Android- und iOS-Endgeräte verfügbar sein.

In Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein Neubrück e. V. planen wir, die Möglichkeiten und Ansätze der Plattform Mein4tel in Neubrück zu prüfen und umzusetzen. Mit Hilfe der folgenden Umfrage versuchen wir, einen aktuellen Stand, Problemstellen und Bedürfnisse im Veedel herauszufinden, und Neubrück kennenzulernen. Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung und die Teilnahme an der Umfrage freuen!

Ihr Immobilienspezialist für Neubrück

Folgende Leistungen bieten wir Ihnen an:

- ✓ Kauf Ihrer Immobilie
- ✓ Immobilienvermittlung
- ✓ Marktpreisermittlung
- ✓ Wertgutachten Ihrer Immobilie
- ✓ Immobilienverrentung

Vertrauen Sie unserer 20 jährigen Erfahrung

MUMM IMMOBILIEN

Mumm Immobilien
Bergengruenstr. 43
D-51109 Köln

Tel.: 0221 966 795 79
Mobil: 0177 330 17 56 2
info@mumm24.de

Anmeldung zum ___ Garten- und Garagenflohmarkt

Hiermit melde ich mich für den ___. Garten- und Garagenflohmarkt (__.__.20__) an und bestätige, dass meine Anschrift auf der gemeinsamen Karte veröffentlicht werden darf.
Die Anmeldegebühr von 5 Euro lege ich der Anmeldung bei.

Name:

Anschrift:

E-Mail-Adresse:

Telefonnummer:

Unterschrift:

BÜRGERVEREIN KÖLN-NEUBRÜCK E.V.

Die Anmeldung am Infostand (Marktplatz) abgeben oder beim Bürgerverein - Treff im Pavillon An St. Adelheid 2-8, einwerfen.
Mit der Abgabe dieses Dokuments nehme ich zur Kenntnis, dass der Bürgerverein meine E-Mail Adresse speichert, um mich zum Garten- und Garagenflohmarkt zu informieren.

Veranstaltungen 2024

Tag	Datum	Start	Angebot	Ort	Veranstalter
Di - Fr	02.01.- 05.01.24		Skulpturen, Formen und Farben	Jugendzentrum Enbe	Jugendzentrum Enbe
Sa	06.01.24	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubrück	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Mo	08.01.24	17:00	Trauercafé	St. Adelheid	St. Adelheid
Sa	27.01.24	10:30	Kochen mit Senioren	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	27.01.24	15:30	Kino: Wismar und Lübeck	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Do	01.02.24	16:15	Handysprechstunde	Treff im Pavillon	Veedel e. V. und Bürgerverein Neubrück
Sa	03.02.24	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubrück	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	03.02.24	15:00	Singen	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	03.02.24	18:00	Loss mer fiere	St. Adelheid	St. Adelheid
Mo	05.02.24	8:30	Seniorenfrühstück	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Mo	05.02.24	17:00	Trauercafé	St. Adelheid	St. Adelheid
Do	08.02.24	9:00	Möhnemess	St. Adelheid	AK Möhnemess
Do	08.02.24		Weiberfastnacht		
So	11.02.24	12:00	Karnevalszug in Neubrück	Europaring, Robert-Schuman-Str., Marktplatz	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	24.02.24	10:30	Kochen mit Senioren	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	24.02.24	15:30	Kino: Madeira	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Do	29.02.24	16:00	Gartenlesung in Paulas Jade	Paula Hiertz	Anmeldung Tel. 892460
Sa	03.02.24	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubrück	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Mo	04.03.24	8:30	Seniorenfrühstück	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Mo	04.03.24	17:00	Trauercafé	St. Adelheid	St. Adelheid
Sa	16.03.24	15:00	Singen	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	23.03.- 29.03.24		Intern. Jugendbegegnung	Istanbul	Jugendzentrum Enbe
Sa	23.03.24	15:30	Kino: Zillertal	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Do	28.03.24	16:00	Gartenlesung in Paulas Jade	Paula Hiertz	Anmeldung Tel. 892460
Mo	25.03.- 29.03.24		Osterferien-programm	Jugendzentrum Enbe	Jugendzentrum Enbe
Sa	30.03.24	10:30	Kochen mit Senioren	Treff im Pavillon	Seniorennetzwerk Neubrück

Veranstaltungen 2024

Sa	06.04.24	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubrück	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Mo	08.04.24	17:00	Trauercafé	St. Adelheid	St. Adelheid
Sa	13.04.24	10:00	Neubrück macht sich schick	Marktplatz	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Do	25.04.24	16:00	Gartenlesung in Paulas Jade	Paula Hiertz	Anmeldung Tel. 892460
Sa	27.04.24	15:30	Kino: Jordanien	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	27.04.24	11:00	Kochen mit Senioren	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Di	30.04.24		Maibaumaufstellung	Marktplatz Neubrück	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	04.05.24	10:00	Garten- und Garagenflohmarkt	Überall in Neubrück	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	04.05.24	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubrück	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Do	23.05.24	16:00	Gartenlesung in Paulas Jade	Paula Hiertz	Anmeldung Tel. 892460
Sa	25.05.24	15:00	Singen	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrücke e. V.
Sa	01.06.24	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubrück	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V
Do	27.06.24	16:00	Gartenlesung in Paulas Jade	Paula Hiertz	Anmeldung Tel. 892460

In eigener Sache:

Wir suchen Redakteure, Schreiberlinge, Rechtsschreibexperten, Informanten aus Neubrück für die Stadtteilzeitung! Haben Sie Lust in einem netten Team, online per Zoom, an den Redaktionskonferenzen max. 4 Mal pro Zeitungsausgabe teilzunehmen? Möchten Sie eigene Infos und Wissenswertes über Neubrück einbringen? Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Buergerverein.neubrueck@web.de, 015224792046

Impressum
Herausgeber: Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Kontakt: buergerverein.neubrueck@web.de, 015224792046
Auflage: 3.500 Stück
Redaktion: A. Bergmann, A. Biam, HP Fischer, J. Draeger, S. Schrage ,
Satz: L. Damme
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30.04.2024

unterstützt durch
VEEDEL lebenswerte
Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln

RheinEnergie

KlimaVeedel

Lust auf Solarenergie? Wir regeln das für Sie.

Sie planen eine Solaranlage auf Ihrem Haus- oder Garagendach?
Mit dem KlimaVeedel-Sonderangebot für Neubrück erhalten Sie einen exklusiven Rabatt.

Jetzt unser PV-Angebot anfordern:
Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail und erhalten Sie eine Übersicht der möglichen PV-Pakete mit unverbindlichen Preisen und Informationen zu Förderungsmöglichkeiten:
energieeffizienz@rheinenergie.com

Sie wollen sich zunächst individuell zum Thema Photovoltaik beraten lassen?
Das Team des Treffpunkt Solar berät Sie unabhängig auf Ihrem Weg zur eigenen PV-Anlage. Jetzt Termin buchen:
www.treffpunkt-solar.de/termine

rheinenergie.com/klimaveedel